

Am 20. November erscheint:



DR. FELIX SOMARY

Bankier in Zürich

BANKPOLITIK

2., neugearbeitete Auflage

1930. Brosch. M 12.-, in Ganzlwd. geb. M 15.-

Seit 15 Jahren fehlt dieses vielbegehrte Werk auf dem Büchermarkt. Trotz der anhaltenden Nachfrage konnte sich der Verfasser erst jetzt entschließen, eine neue Auflage zu bearbeiten. Nunmehr entwirft der Verfasser unter Berücksichtigung der Lehren und Erfahrungen der Vergangenheit ein Bild der internationalen Bank-situation, das nicht bloß für den Augenblick Geltung hat, und versucht die Entwicklungstendenzen des Bankwesens zu erfassen.

Das Werk ist nicht ein Banklehrbuch im üblichen Sinne des Wortes, sondern wendet sich in erster Linie an alle die, die dazu berufen sind, von leitender Stelle aus auf unser Wirtschaftsleben Einfluß auszuüben, also Bankleiter und solche, die es werden wollen, ferner an Volkswirtschaftler, Wirtschaftsführer, Studierende an Handelshochschulen, Handelslehrer, Diplomkaufleute.

Für den Vertrieb stelle ich dem Sortiment einen 8seitigen Prospekt im Format Din A 5 unberechnet zur Verfügung. Die zurückliegenden Bestellungen auf die 1. Auflage werden unter Angabe der Bestelldaten angefragt, auf die neue Auflage bereits vorgemerkte Bestellungen ohne vorherige Anfrage am Tage des Erscheinens expediert.

★

Empfehlen Sie gleichzeitig:

DR. FELIX SOMARY

WANDLUNGEN DER WELTWIRTSCHAFT SEIT DEM KRIEGE

1929. M 8.-, in Ganzlwd. geb. M 10.-

Es ist kaum in einer anderen Schrift so lichtvoll und knapp zugleich die heutige wirtschaftliche und staatspolitische Lage der weißen Rasse zur Darstellung gebracht worden. (Bücher-Rundschau.)

In einer prägnanten, doch alles Wesentliche umfassenden Darstellung werden die neuen Richtungen und Probleme in der Weltwirtschaft der letzten 10 Jahre aufgezeigt. Es ist ein geistvoll geschriebenes Buch, voll von Anregungen und Belehrungen. (Deutsche Arbeitgeberzeitung.)

Selten ist auf wenigen Seiten so viel und so viel Gutes gesagt worden, wie in diesem Buche. (Prof. Röpke in der Frankfurter Zeitung.)

Für den Vertrieb steht mein Prospekt „Die Weltwirtschaft zehn Jahre nach Friedensschluß“ (8 S. Din A 5) unberechnet zur Verfügung.

Ⓢ Ich bitte zu verlangen Ⓢ

J. C. B. MOHR (PAUL SIEBECK) TÜBINGEN